Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Brandenburg und Berlin
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Freitag, 06.11.2026, 10:30 Uhr

Schlagzeile:
In den kommenden Nächten und Morgenstunden teils Nebel und Frost.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Ein umfangreiches Hochdruckgebiet, das sich von der Nordsee bis zum Balkan erstreckt, beeinflusst mit einer kühlen und zeitweise feuchten Luftmasse das Wetter in der Region.

FROST:
In der Nacht zum Samstag sowie Samstagfrüh erneut Frost bis -2 Grad.
In der Nacht zum Sonntag Frost bis -5 Grad

NEBEL:
In der Nacht zum Samstag und in der Nacht zum Sonntag sowie in den jeweiligen Morgenstunden erneut Nebelgefahr mit Sichtweiten unter 150 m.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Brandenburg/Berlin
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

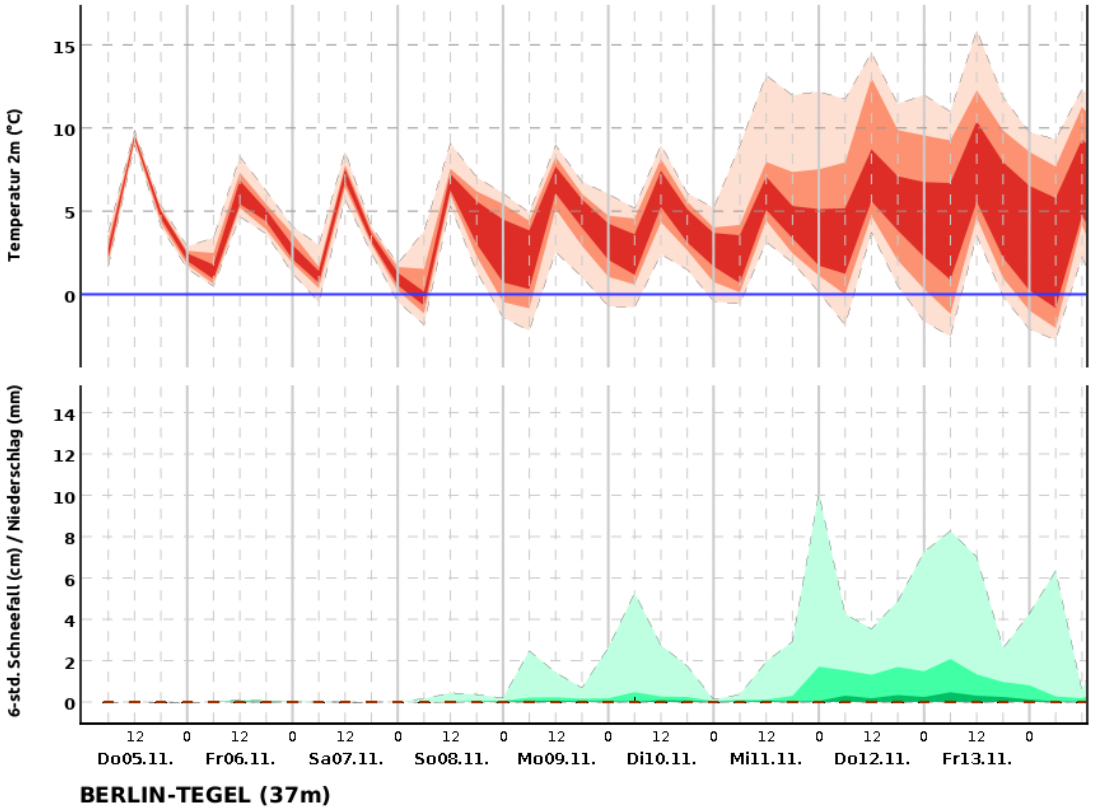
Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Brandenburg/Berlin
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Vor allem auf Brücken.

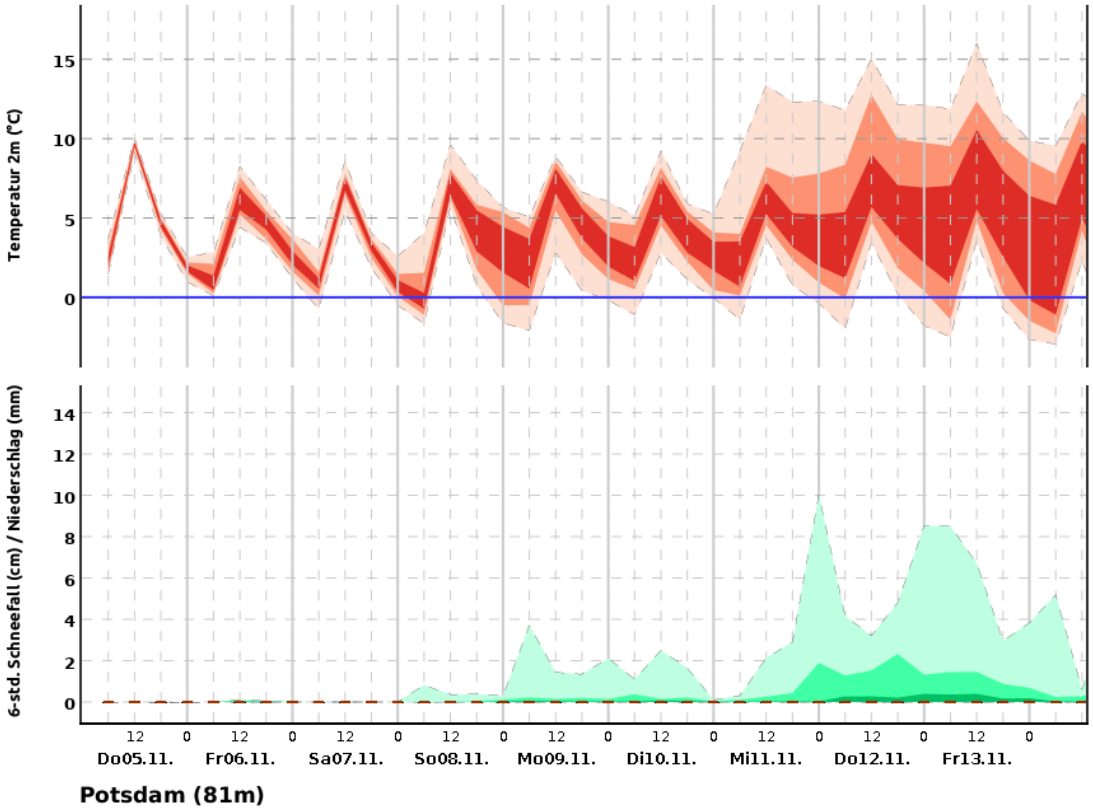
Weitere Warnentwicklung:
FROST:
In der Nacht zum Montag und Montagmorgen vielerorts Frost zwischen 0 und -4 Grad.

NEBEL:
In der Nacht zum Montag und Montagmorgen gebietsweise erhöhte Nebelneigung mit stark eingeschränkten Sichtweiten.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Berlin und Potsdam*



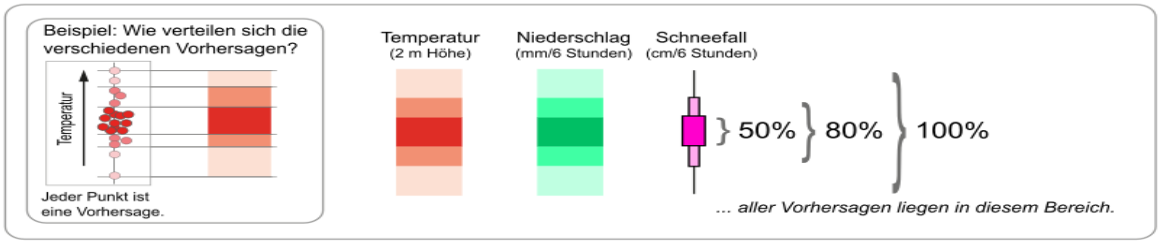
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Freitag, 06.11.2026, 20:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, H. Scheef